

Checkliste

Hydraulische Pressen



Wie sicher arbeiten Sie, Ihre Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen an den Pressen?

Trotz Sicherheitseinrichtungen ereignen sich an Pressen jedes Jahr zahlreiche Unfälle, die zur Verstümmelung von Fingern und Händen führen.

Die Hauptgefahren sind:

- Zerquetschen der Finger durch das sich schliessende Werkzeug
- Verletzungen beim Einsetzen der Werkzeuge und bei Probeläufen
- Erkrankungen wegen schlechter Körperhaltung oder durch Lärm

Mit dieser Checkliste bekommen Sie solche Gefahren besser in den Griff.

Im Folgenden finden Sie eine Auswahl wichtiger Fragen zum Thema dieser Checkliste. Sollte eine Frage für Ihren Betrieb nicht zutreffen, streichen Sie diese einfach weg.

Wo Sie eine Frage mit «nein» oder «teilweise» beantworten, ist eine Massnahme zu treffen.

Notieren Sie die Massnahmen auf der Rückseite.

Arbeitsplatz

- | | |
|---|--|
| <p>1 Ist die unmittelbare Umgebung des Arbeitsplatzes frei von Gefahren?</p> <p>Insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Boden nicht rutschig und frei von Stolperfallen ■ genügend Raum für das Bedienungspersonal (Bild 1) | <input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> teilweise
<input type="checkbox"/> nein |
| <p>2 Kann der Arbeitsplatz nach den persönlichen Bedürfnissen des Bedienungspersonals eingerichtet werden?</p> <p>Das heisst:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ verstellbarer Sitz ■ Armlehnen ■ Fussauflage | <input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> teilweise
<input type="checkbox"/> nein |
| <p>3 Stehen an Arbeitsplätzen mit starkem Lärm, der mit technischen Massnahmen nicht verringert werden kann, Gehörschutzmittel zur Verfügung und werden diese verwendet?</p> | <input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> teilweise
<input type="checkbox"/> nein |



Bild 1: Für ausreichende Bewegungsfreiheit ist ein Raum von mindestens 800 mm erforderlich.



Bild 2: Der Fusschalter (Pedal) muss mit einer Schutzhaube ausgestattet sein.

Maschine

- | | |
|---|--|
| <p>4 Sind die Schaltvorrichtungen (z. B. Fusschalter, Bild 2) in gutem Zustand und gegen unbeabsichtigtes Betätigen gesichert?</p> | <input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> teilweise
<input type="checkbox"/> nein |
|---|--|

Durch welche Massnahmen wird verhindert, dass in den Gefahrenbereich des sich schliessenden Werkzeugs der Presse gegriffen werden kann?

Zulässige Lösungen:

- Hubbegrenzung auf maximal 6 mm
- geschlossene Werkzeuge
- bewegliche verriegelte Verdeckung, Schutzscheibe¹⁾
- Zweihandauslösung
- berührungslos wirkende Schutzeinrichtung, z. B. Lichtschranke

¹⁾ Achtung: Der Einsatz der elektromechanischen oder elektropneumatischen Fingerschutzvorrichtung mit Schutzscheibensystem (siehe Bild 4 und 7) ist ab dem 1.1.2012 verboten.

Bei der Verwendung anderer Lösungen ist die Sicherheit möglicherweise nicht gewährleistet. Informationen dazu erhalten Sie bei der Suva.

- | | |
|---|--|
| <p>5 Kommt bei Handeinlegearbeiten eine der zulässigen Lösungen gemäss zur Anwendung? (Bilder 3 bis 5)</p> | <input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> nein |
|---|--|

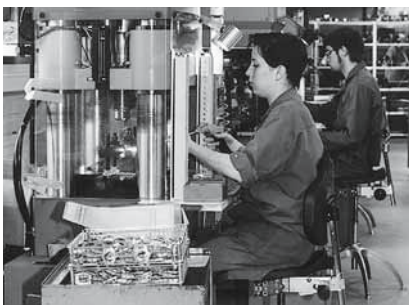


Bild 3: Einsetzen eines Werkstücks in eine Presse mit berührungslos wirkender Schutzeinrichtung.



Bild 4: Einsetzen eines Werkstücks in eine Presse mit Fingerschutzvorrichtung und Schutzscheibensystem.
Der Einsatz dieser Schutzvorrichtung ist ab dem 1.1.2012 verboten.

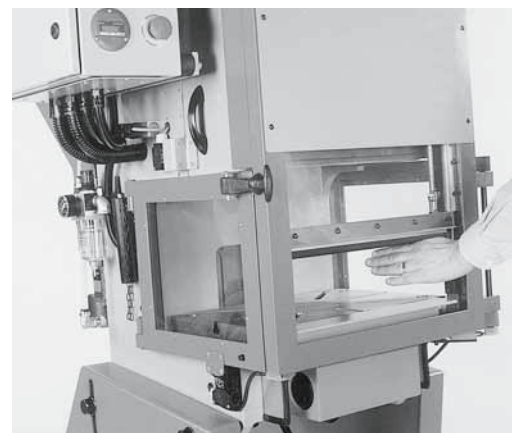


Bild 5: Bewegliche Verdeckung mit CE-Zertifikat.

6	Ist bei Arbeiten, die ein Festhalten des Werkstücks erforderlich machen (z. B. Ausstanzen aus Streifen,), der Gefahrenbereich mit einer zulässigen Lösung gesichert? (Bild 6)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
7	Ist es bei abgesenkter Schutzscheibe (Sicherheitsposition) unmöglich, das Werkzeug mit den Fingern zu erreichen? (Bild 7)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
8	Ist die Zweihandauslösung sicher? Zu kontrollieren ist insbesondere, ob folgende Anforderungen erfüllt sind: <ul style="list-style-type: none"> ■ Der Abstand zwischen den beiden Tasten beträgt mehr als 25 cm. (Bild 8) ■ Beide Tasten müssen innerhalb von 0,5 Sekunden betätigt werden. ■ Presse stoppt, wenn eine der Tasten losgelassen wird. ■ Die Tasten sind so angeordnet, dass sie nicht mit Hand und Ellbogen desselben Armes betätigt werden können. 	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
9	Ist es unmöglich, am Lichtvorhang vorbei in das Werkzeug zu greifen? (Bild 9)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
10	Werden Probehübe erst vorgenommen, wenn der Gefahrenbereich mit einer zulässigen Lösung gesichert ist?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
11	Lassen sich die Werkzeuge der Presse gefahrlos einsetzen und einstellen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein

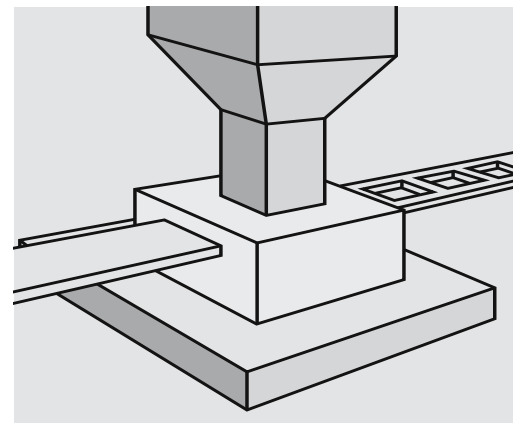


Bild 6: Stanzarbeiten aus einem Blechstreifen mit verdecktem Werkzeug.

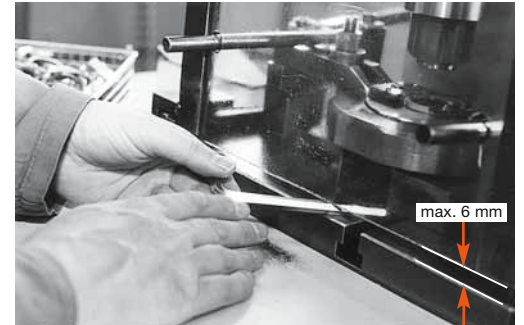


Bild 7: Einstellung der Fingerschutzvorrichtung mit Schutzscheibensystem.

Der Einsatz dieser Schutzvorrichtung ist ab dem 1.1.2012 verboten.

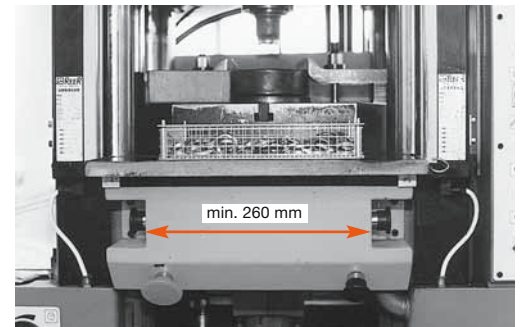


Bild 8: Zweihandauslösung mit mindestens 260 mm Abstand zwischen den Tasten. Die Tasten sind in Nischen angeordnet.

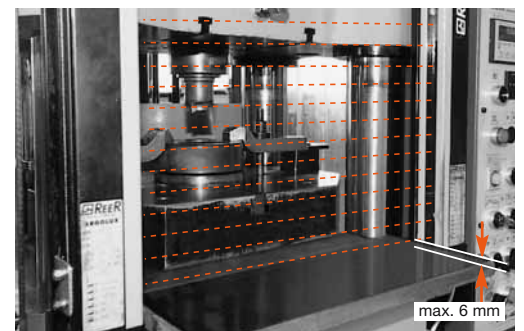


Bild 9: Berührungslos wirkende Schutzvorrichtung (Lichtvorhang) mit max. 6 mm Abstand zwischen Tisch und unterstem Lichtstrahl.

Der Lichtvorhang darf nicht untergriffen, übergriffen oder seitlich umgriffen werden können.

Organisation, Schulung, menschliches Verhalten

12	Sind die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise griffbereit?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
13	Wird die Presse und insbesondere deren Sicherheitseinrichtung regelmässig, in der Regel mindestens einmal jährlich, gewartet? Die Wartung hat nach den Angaben des Herstellers durch eine fachkundige Person zu erfolgen.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
14	Ist das Bedienungspersonal für ein sicheres Arbeiten an der Presse instruiert, und werden gefährliche Gewohnheiten systematisch von den Vorgesetzten beanstandet und korrigiert?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
15	Wird die Presse von einer verantwortlichen Person eingerichtet, die für diese Tätigkeit ausgebildet ist und die erforderlichen Kenntnisse hat?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
16	Wird das Befolgen der gültigen Regelungen von den Vorgesetzten kontrolliert und durchgesetzt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein

Weitere Informationen: www.suva.ch/pressen

Es ist möglich, dass in Ihrem Betrieb noch weitere Gefahren zum Thema dieser Checkliste bestehen. Ist dies der Fall, treffen Sie die notwendigen Massnahmen (siehe Rückseite).

